

Der Schmale See

Schlagwörter: See

Fachsicht(en): Denkmalpflege

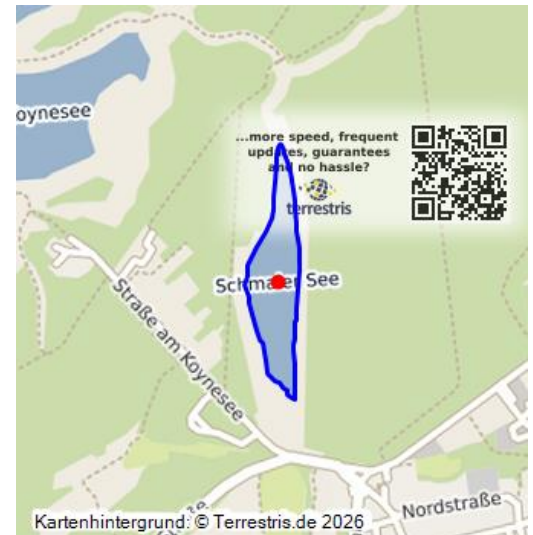
Gemeinde(n): Lauchhammer

Kreis(e): Oberspreewald-Lausitz

Bundesland: Brandenburg



Der Schmale See
Fotograf/Urheber: Dr. Barbara Kündiger



Der Schmale See ist aus dem Tagebaurestloch 104 hervorgegangen. Er ist ein Überbleibsel der Baufelder IV und V des Tagebaus Kleinleipisch, in denen zwischen 1921 und 1944 bzw. 1926 und 1946 Braunkohle abgebaut wurde.

Der See wurde bergbautechnisch saniert. So erfolgte 2005 im noch trockenen Zustand eine Kippensicherung per Rütteldruck- und Fallplattenverfahren. Der See hat seinen Endfüllstand erreicht und es hat sich ein Biotop mit hoher Artenvielfalt entwickelt.

Datierung:

- --

Quellen/Literaturangaben:

- <https://www.lausitz-branchen.de/bauwasser-einleitung-in-lauchhammeraner-see/> (Zugriff am 26.7.2022)

BKM-Nummer: 32002106

(Erfassungsprojekt Lausitz, BLDAM 2023)

Schlagwörter: See

Ort: Kleinleipisch

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 31 14,44 N: 13° 44 45,93 O / 51,52068°N: 13,74609°O

Koordinate UTM: 33.413.003,72 m: 5.708.473,99 m

Koordinate Gauss/Krüger: 5.413.105,07 m: 5.710.312,89 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Der Schmale See“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32002106> (Abgerufen: 5. Juni 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

